

**Bathge, Thomas**

---

Von: Der Magistrat der Stadt Hungen						
Gesendet:						
An: Eingang 19. Juni 2023						
Cc:						
Betreff:						
Anlagen:						
1	2	3	4	5	6	7

reichharts@yahoo.de  
Freitag, 16. Juni 2023 14:30  
Bathge, Thomas  
'Thomas Willa'  
Bewerbung für den Wettbewerb für besondere Jugendprojekte  
Bewerbung Jugendfeuerwehr Obbornhofen.pdf

Sehr geehrter Herr Batghe,

unser als gemeinnützig anerkannter Verein möchte gerne an dem diesjährigen Wettbewerb für besondere Jugendprojekte gem. § 2.6.1 der Richtlinien der Stadt Hungen zur Vereinsförderung vom 5. Juli 2022 teilnehmen. Wir haben zur Kenntnis genommen, dass die geförderten Projekte bis zum Jahresende abgeschlossen sein müssen. Im Anhang finden Sie unsere Projektbeschreibung mit Bitte um Weiterleitung an den Ausschuss für Kultur und Soziales, welcher die vorgelegten Projekte bewertet und in öffentlicher Sitzung über die Verteilung der Preisgelder entscheidet.

Im Voraus herzlichen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Freiwillige Feuerwehr Obbornhofen  
i.A. Marianne Reichhart  
(Schriftführerin)

## Vier Tage Jugendfeuerwehr-Zeltlager in Obbornhofen

Nach fünf Jahren fand zum ersten Mal wieder ein Zeltlager aller Jugendfeuerwehren der Stadt Hungen im Stadtgebiet statt. Für die meisten der knapp 100 Jugendlichen war es das erste Mal. Entsprechend hoch waren die Erwartungen, die durch eine Nachtwanderung mit Überraschungen, eine Dorfrallye mit verschiedenen Stationen, eine Spiel & Spaß Olympiade auf dem Sportgelände, den Jugendfeuerwehr-Wettkampf um den Stadtpokal und eine abschließende Discoparty mehr als erfüllt wurden. Für die Verpflegung der rund 120 Teilnehmer waren die Feuerwehr Obbornhofen sowie fleißige Mitbürgerinnen und Mitbürger zuständig, die neben Frühstück, Mittag- und Abendessen noch 45 Bleche selbstgemachte Pizza auf den Tisch gebracht haben.



Selbstgemachte Pizza im Zeltlager – das gibt es nur in Obbornhofen!

Dass es beim Zeltlager um Spiel & Spaß, aber auch um Wettkampf und Gemeinschaft geht, wurde besonders deutlich, als sich spontan am Wettkampftag eine gemischte Mannschaft aus verschiedenen Orten für den Wettkampf um den Stadtpokal gebildet hat. Sie wurde von Betreuern unterschiedlicher Jugendfeuerwehren unterstützt und von allen angefeuert und konnte einen beachtlichen achten Rang erzielen. Damit wurde der Grundstein für eine spätere Zusammenarbeit bei Einsätzen gelegt, denn auch im Ernstfall müssen Kameraden aus verschiedenen Einsatzabteilungen spontan zusammenarbeiten.



Die gemischte Mannschaft aus Trais-Horloff, Inheiden und Obbornhofen mit ihren Betreuern

Aber auch bei den anderen Programmpunkten stand der Gemeinschaftsgedanke an erster Stelle, etwa beim Abschluss-Spiel der Spiel & Spaß Olympiade oder bei der gemeinsamen Discoparty am letzten Abend.



„Füßewaschen“ bei der Spiel & Spaß Olympiade

Wir gehen davon aus, dass wir bei den Jugendlichen bleibende Erinnerungen schaffen konnten – ein besonderes Jugendprojekt für das wir, neben dem Einsatz- und Ausbildungsdienst, gerne unzählige Stunden an Planung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung geopfert haben.